Zeitschrift: Fotointern : digital imaging

Herausgeber: Urs Tillmanns

Band: 6 (1999)

Heft: 11

Artikel: IS-Superteles

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-979232

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 25.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

professional

canon IS-Superteles

Canon hat eine Reihe neuer Superteles mit Magnesiumgehäuse vorgestellt, die vor allem für Sport-, Reportage-, Modeund Werbefotografen entwickelt wurden.



Bei den neuen hochlichtstarken Objektiven mit Ultraschall-Autofokus und optischem Bildstabilisator handelt es sich um die Typen

Canon EF 1:2,8/300 mm L IS USM, Canon EF 1:2,8/400 mm L IS USM, Canon EF 1:4/500 mm L IS USM und

Canon EF 1:4/600 mm L IS USM. Durch einen neuen optischen Aufbau konnte der Schwerpunkt weiter nach hinten verlegt werden, um der Kopflastigkeit herkömmlicher Teleobjektive entgegenzuwirken. Bei allen IS-Superteles sind die zweite und dritte Linse aus UD-Glas, die fünfte aus Calciumfluorid. Dadurch konnte das sekundäre Spektrum noch besser auskorrigiert werden. Der optische Bildstabilisator in den Superteles basiert auf dem Prinzip der Linsenverschiebung. Dabei werden mehrere Linsen senkrecht zur optischen Achse verschoben. Der neue Bildstabilisator besitzt einen besonders leistungsfähigen Motor zum Antrieb des grossen Stabilisierungsglieds. Gvrosensoren ermitteln die horizontale und vertikale Auswanderung des Zielstrahles. Ausser der IS-Betriebsart 1 für Aufnahmen von stationären Objekten gestattet die IS-Betriebsart 2 Aufnahmen auch von bewegten Objekten. Der Bildstabilisator neutralisiert Verwacklungsunschärfe bis zu zwei Verschlusszeitenstufen unter der Verwacklungsgrenze «1:Brennweite in Sekunden». Bei früheren IS-Objektiven musste der Bildstabilisator bei Stativaufnahmen abgeschaltet werden. Der neue Stabilisator hingegen verhindert automatisch eine Fehlfunktion bei Aufnahmen vom Stativ. Durch Einsatz eines stärker vergrössernden Fokussiergliedes konnte die Naheinstellgrenze verkürzt werden. So lag sie zum Beispiel beim bisherigen EF 1:2,8/300 mm L USM bei 3 m; beim neuen EF 1:2,8/300 mm L IS USM hingegen

beträgt sie nur noch 2,5 m.

Die Superteleobjektive sind besonders leicht; ihre Tubusse und viele weitere äussere Teile bestehen aus einer Magnesiumlegierung. Zudem verhindern spezielle Dichtungen das Eindringen von Staub und Spritzwasser, so dass sie auch unter erschwerten Bedingungen einsatzfähig sind.

Eine neue AF-Stop-Funktion wurde speziell für die Superteles der IS-Reihe entwickelt. Mit ihr kann AF jederzeit gestoppt werden (ausser an der EOS EF-M). Mit dieser Funktion kann zum Beispiel verhindert werden, dass die Kamera auf ein anderes Objekt fokussiert, das sich zwischen den Fotografen und das Hauptobjekt schiebt.

Alle neuen Superteles sind für den Einsatz mit einem Extender EF 1,4fach bzw. EF 2fach geeignet. Das EF 1:2,8/400 mm L IS USM und das EF 1:2,8/400 mm L IS USM sind mit beiden Extendern autofokustauglich. Das EF 1:4/500 mm L IS USM und das EF 1:4/600 mm L IS USM gestatten automatische Fokussierung mit dem Extender EF 1,4fach. Mit einem EF 2fach verringert sich ihre wirksame Lichtstärke jedoch auf 1:8, so dass manuelle Scharfeinstellung erforderlich wird.

Die Anordnung des Vorfokussier-Rings direkt vor dem Entfernungsring erleichtert die Ablesung bei Freihandaufnahmen. Die Ringoberfläche ist so geformt, daß sie den Fingern sicheren Halt bietet. Die Verwendung einer Taste anstelle des hisherigen Schiebers beschleunigt die Eingabe einer Vorfokussierung. Zu den neuen Objektiven gibt es verschiedenes Zubehör, wie die Gegenlichtblende aus Carbonfaser, neue Objektivkoffer sowie ein neuer Steckfilterhalter, in dem auch Schraubfilter 52 mm und das steckbare Zirkular-Polfilter PL-C52 verwendet werden können. Canon (Schweiz) AG, 8305 Dietlikon, Tel.: 01/835 61 61, Fax: 01/835 65 26

